

Datenblatt Drehflügeltür Lindner Swing MOP



Drehflügeltür Lindner Swing MOP

Beschreibung

Drehflügeltüren von Lindner sind für verschiedene Anwendungen geeignet. Ursprünglich entwickelt für den Einsatz in GMP-Reinräumen, leisten sie auch in Bereichen mit höchsten Hygieneanforderungen einen hervorragenden Dienst und sind im Detail auf diese Anwendungsgebiete abgestimmt. Die flexible Konstruktion ermöglicht es ohne optische Änderungen eine Strahlenschutzvariante für Operationssäle oder Röntgenräume zu realisieren.

Die Lindner Swing MOP ist als Gesamtpaket mit automatischen Antrieb, Schleusensteuerung, Haftmagnet oder anderen elektrischen Bauteilen ausführbar. Ob für den einfachen manuellen Gebrauch, automatisiert oder als komplexes System eingebunden in Schleusensteuerungen – die Optionen sind nahezu grenzenlos. Das Türblatt hat eine Stärke von 40 mm und der Türspalt beträgt 3 – 4 mm.

Speziell ausgearbeitete Sonderlösungen können jederzeit projektspezifisch realisiert werden.

Einsatzgebiete

- OP-Technik
- Intensivbereiche
- Labore



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.Lindner-Group.com

 $Lindner\,SE\ |\ Reinraum technik, Bahnhofstraße\ 29,94424\ Arnstorf\ /\ Deutschland, Tel.\ +49\ (0)8723/20-0, Reinraum technik@Lindner-Group.com, \underline{www.Lindner-Group.com}, \underline$

Wir behalten uns vor, sämtliche Angaben und Informationen jederzeit anzupassen oder zu ändern. Für versehentliche fehlerhafte Angaben ist die Haftung ausgeschlossen. Diese Unterlage ist durch das Urheberrecht gesetzlich geschützt. Insbesondere ist eine Bearbeitung, unzulässige Verwertung oder öffentliche Wiedergabe und Verbreitung nicht gestattet. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist nur mit unserer Zustimmung erlaubt.

Seite 1 von 3 Rev. 05, 06.05.2024



Datenblatt Drehflügeltür Lindner Swing MOP

1. Türblatt

Flügelanzahl	1-flügeliges Türblatt
- lugelanzain	2-flügeliges Türblatt

1.1 Metall-Türblatt (mit Spanplattenkern)

Material Außenschale	 Rahmen: - Stahlblech verzinkt - Edelstahl - Aluminium Verglasung: ESG, VSG Isoliergläser
Oberfläche	 Pulverbeschichtet RAL 9010 Pulverbeschichtet nach RAL Pulverbeschichtet nach NCS Edelstahl Duplo-Schliff (geschliffen und gebürstet) Edelstahl geschliffen K240

1.2 Einbau- / Anbauten

Beschläge	Knauf / KnaufDrücker / KnaufDrücker / Drücker
Bänder	VX – BandVerdeckt liegendes Band
Hauptfallenschlösser	 Einsteckschloss Klasse 4 Panik – Einsteckschloss Profilzylinder
Türdichtungen (optional)	Mit ZargendichtungMit Absenkdichtung
Verglasung (optional)	 ohne Jalousie / Rollo mit innenliegender elektrischer Jalousie mit innenliegender manueller Jalousie mit innenliegendem elektrischen Rollo
Einbauvariante Verglasung	flächenbündiger Einbau ohne Abdeckrahmenmit aufgeschraubten Abdeckrahmen
Sonderanforderungen Verglasung (optional)	StrahlenschutzLaserschutz
Zusätzliche Einbauvarianten	 Zusatzfallen Reedkontakte E-Öffner Schließblech Schrammschutz

















Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.Lindner-Group.com



Datenblatt Drehflügeltür Lindner Swing MOP

2. Zarge

Material	Stahlblech verzinktEdelstahl
Oberfläche	 Pulverbeschichtet RAL 9010 Pulverbeschichtet nach RAL Pulverbeschichtet nach NCS Edelstahl Duplo-Schliff (geschliffen und gebürstet) Edelstahl geschliffen K240
Bedienelemente	 Bedienungstaster ¹⁾ (Dauer-Auf, Personen-, Bettendurchgang) Schlagleisten an der Zarge ¹⁾ Großflächentaster ¹⁾ (entfernt liegend) berührungslose Bedienelemente ¹⁾ (in der angrenzenden Wand integriert)
Bedienelemente / Signalisierung (optional)	 Taster zur Bedienung der integrierten elektrischen Jalousien und Rollos Not-Taster (für Schleusenfunktion) Ampel LED-RGB (für Schleusenfunktion)
Sonderanforderungen Zarge (optional)	Strahlenschutz

¹⁾ nur in Verbindung mit Automatikantrieben

3. Türantrieb / Türschließer

Türschließer	InnentürschließerObentürschließer
Antriebsart	Automatikantrieb nach DIN EN 16005 / DIN 18650
Sonderfunktion (optional)	Schleusenfunktion nach Anforderung

4. Sicherheitsvorkehrungen

Sensoren (optional)	Überwachung der Türbewegungen entsprechend DIN 18650 und DIN EN 16005
Laufwiderstandsüberwachung	elektronische Überwachung des Laufwiderstandes (dynamische Kraftbegrenzung) beim Öffnen und Schließen; Tür stoppt und bleibt stehen, sobald der vorgeschriebene Widerstand den Lauf der Türblätter behindert

5. Bauphysik

Brandschutz	Т0
Schalldämmung	Bis 35 dB Rw nach DIN EN 20140-3 (ISO 140-3: 1995)*

*gilt nur für einflüglige Türen



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.Lindner-Group.com

 $\textbf{Lindner SE} \ | \ \textbf{Reinraumtechnik}, \textbf{Bahnhofstraße 29, 94424 Arnstorf/Deutschland, Tel. + 49 (0)8723/20-0, Reinraumtechnik} \\ \textbf{@Lindner-Group.com, } \\ \underline{\textbf{www.Lindner-Group.com}}$

Wir behalten uns vor, sämtliche Angaben und Informationen jederzeit anzupassen oder zu ändern. Für versehentliche fehlerhafte Angaben ist die Haftung ausgeschlossen. Diese Unterlage ist durch das Urheberrecht gesetzlich geschützt. Insbesondere ist eine Bearbeitung, unzulässige Verwertung oder öffentliche Wiedergabe und Verbreitung nicht gestattet. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist nur mit unserer Zustimmung erlaubt.

Seite 3 von 3 Rev. 05, 06.05.2024